

Sascha H. Wagner

Bewerbung als Landessprecher

DIE LINKE.



Kontakt:

Mobil: 01 63 / 28 75 347

eMail: sascha.wagner@dielinke-kreiswesel.de

Web: www.sascha-h-wagner.de

Liebe Genoss:innen.

die Unzufriedenheit mit der Entwicklung der (Landes-)Partei treibt viele Genoss:innen um. Daher werbe ich für einen solidarischen Umgang und einen innerparteilichen Politikwechsel, der von Transparenz und Teilhabe gezeichnet sein soll. Wir brauchen DIE LINKE. NRW als Mitglieder- und Mitmachpartei.

Das desaströse Landtagswahlergebnis von 2,1% kann uns alle nicht zufriedenstellen. Dabei hilft es nicht die Schuld allein auf schlechte Umfragewerte im Bund zu verweisen. Wir alle im Landesverband NRW tragen hierfür eine Mitverantwortung, der wir uns künftig besser stellen müssen! Dabei sollten wir kollektiv aus Fehlern lernen und miteinander um bessere Politikansätzen und Lösungen ringen.

Wir dürfen unsere Partei nicht aufgeben, sondern müssen gemeinsam antreten, um dem Landesverband wieder eine ernstzunehmende Perspektive zu geben, politisch handlungsfähig zu werden und in einem kräftezehrenden Prozess ein weiteres Absacken bei Umfragewerten und politischer Relevanz zu verhindern. Dafür brauchen wir Euch, Eure Ideen und Eure Kraft, denn nur gemeinsam mit der Parteibasis werden wir Erfolge erzielen. Damit Ihr vor der Wahl wisst, was ich Euch anbiete, verweise ich [an dieser Stelle auf ein Arbeitspapier](#), das ich gemeinsam mit Genoss:innen aus den verschiedenen Spektren der Partei geschrieben habe, welches die Grundlage unseres Selbstverständnisses für die Arbeit in einem kollektiven Landesvorstand sein soll. Dabei beachten wir natürlich die Beschlüsse der Bundes- und Landespartei.

Unser Landesverband liegt mir allein schon durch meine achtjährige Tätigkeit als Landesgeschäftsführer der NRW-LINKEN (2012-2020) sehr am Herzen. Damals rappelten wir uns nach einer ähnlichen Landtagswahlschlappe von 2,49 % auf immerhin 4,99 % - gemeinsam in einem langwierigen Prozess - gemeinsam auf. Das muss uns in Anbetracht der aktuellen Krisen erneut gelingen. Wir haben die Pflicht und die Verantwortung für die Menschen die von Armut und Abstiegsängsten bedroht sind politisch zu vertreten und im besten Falle mit ihnen gemeinsam Strategien für einen Politikwechsel in Nordrhein-Westfalen zu entwickeln.

Die Schwarz-Grüne Landesregierung bereitet uns doch im Grunde den besten Boden dafür: Wohnungsnot, Lützerath, Lehrer:innenmangel, steigende (Kinder-)Armutsquoten in den Quartieren, mangelnder Ausbau regenerativer Energien usw. usw. . Der [Zukunftsvertrag der Landesregierung](#) ist voll von Prosa und Prüfaufträgen und gibt keine Antworten auf die wichtigen Fragen der Zeit. Hier braucht es eine geeinte und starke LINKE!

In diesem Sinne will ich für Euch arbeiten und bitte um Eure Unterstützung auf dem Landesparteitag!

Mit solidarischen Grüßen

Euer

Meine Vita und weitere Informationen findet Ihr unter <https://wagner.dielinke-nrw.de/ueber-mich/vita/>